

Zur Losung vom 23. Juli 2022

Lass dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der HERR dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst.

Josua 1,9

Darum bin ich guten Mutes in Schwachheit, in Misshandlungen, in Nöten, in Verfolgungen und Ängsten um Christi willen; denn wenn ich schwach bin, so bin ich stark.

2. Korinther 12,10

Liebe Leserinnen und Leser,

den Bibelspruch *denn, wenn ich schwach bin, so bin ich stark* hat sich erst vor kurzem ein Konfirmanden herausgesucht. Ich habe diesen Vers hier als Tageslosung wiedergefunden – und er fasziniert mich –.

Um stark zu sein, werden wir als Land 100 Milliarden € zusätzlich für Rüstung ausgeben. Und natürlich wird dieses Geld fehlen in den Altenheimen, den Krankenhäusern, den Schulen, Universitäten und in vielen anderen sozialen Einrichtungen.

Da stellt sich die Frage: Will Gott überhaupt, dass wir militärisch stark sind? –

Die Bibel sagt dazu: „Wenn du schwach bist, dann bist du stark.“ Und wir wissen: Ja, Krieg darf nach dem Willen Gottes nicht sein, denn unser Gott ist ein Gott des Friedens, ein Gott der Liebe und der Gerechtigkeit. Und Krieg ist weder gerecht, noch ist er liebevoll und das Friedensgebot erfüllt er ja eh nicht.

Der Soldat, der den Krieg verlässt, der erfüllt das Friedensgebot; der Soldat, der nicht schießt und der nicht tötet, der liebt seinen Nächsten wie sich selbst. Und dieser Soldat sagt dann: Ich mache das, *denn, wenn ich schwach bin, so bin ich stark*. Amen.

Ich grüße Sie alle aus Kleinweisach, Altershausen und Pretzdorf recht herzlich: „Friede sei mit euch!“

Ihr Pfarrer Georg Salzbrenner